KUMMERBOX

Schriftenärger

Da ich immer wieder Dokumente mit Personen austausche, die die Schrift Times benutzen, habe ich ein Problem: Bei mir ist nur die Schrift Times New Roman installiert. Diese ist ja nicht genau identisch mit Times, und deshalb sind Zeilen nicht gleich lang und Absätze nicht gleich hoch. Wie komme ich zu Times?

CLAUDIA CARL-WEIDEMANN, VIA INTERNET

Bringen Sie in Erfahrung, bei welchem Schriftenhaus Ihr Kollege seine Times gekauft hat (zwar bieten verschiedene Hersteller diesen Font an, doch es ist wahrscheinlich, dass die falsche Times weiterhin Abweichungen verursacht): Ihr Kollege findet die Schrift im Verzeichnis c:\windows\fonts; beim Doppelklick auf die Fontdatei erscheint ein Eigenschaftsdialog, der Copyright-Informationen enthält. Bitte kaufen Sie die Schrift und lassen Sie sich diese nicht einfach zuschicken; auch Fonts sind nicht «frei verfügbar».

Im Übrigen ist es so, dass es auch mit der richtigen Times zu Abweichungen im Druckbild kommen kann: Viele Programme berücksichtigen beim Berechnen des Umbruchs diverse Kriterien. Winword beispielsweise fragt u. v. a. Angaben zum installierten Drucker ab. Auf Grund dieser Unwägbarkeiten wird ein Dokument auf zwei Systemen selbst mit den richtigen Schriften kaum je identisch umbrochen. Sie können diesem überaus lästigen Umstand begegnen, indem Sie in Winword über «Einfügen»-Manueller Wechsel» fest vorgeben, wo der Seitenwechsel stattzufinden hat: Auf diese Weise vermeiden sie wenigstens, dass Textpassagen auf die vorherige oder nächste Seite rutschen.

Falls diese Lösung nicht befriedigend ist, setzen Sie Adobe Acrobat zum Austausch von Dokumenten ein: Umgewandelt in ein PDF ist der Umbruch Ihres Textes unveränderlich, wodurch sich die eben geschilderten Probleme nicht mehr ergeben können.

Bibliothek vermisst

Ich erhalte beim Start des Computers eine Fehlermeldung. Diese lautet folgendermassen: «Fehler beim Starten des Programms. Die erforderliche Datei .DLL-Datei CPQI2C.DLL wurde nicht gefunden». Wozu brauche ich diese Datei, und wie kann ich diese wieder installieren?

FRANK HABERSATTER, VIA INTERNET

DLL steht für «dynamic link library». Darunter versteht man eine Datei, welche ein Programm nach Bedarf laden kann. Solche «Programmbibliotheken» enthalten universelle Funktionen, die von mehreren Anwendungen gemeinsam benutzt werden. Während manche DLLs nicht zwingend benötigt werden, verweigert in Ihrem Fall ein Programm ohne besagte Erweiterungsdatei den Dienst. Sie können Ihre Festplatte nach CPQI2C.DLL absuchen. Falls Sie fündig werden, kopieren Sie die Datei ins Windows-Verzeichnis: Auf diese Weise wird sie von dem Programm mit Sicherheit gefunden.

Falls Sie das Corpus Delicti nicht finden, müssen Sie das zugehörige Programm neu installieren. Die Schwierigkeit ist in Ihrem Fall herauszufinden, um welches Programm es sich handelt. Da die Fehlermeldung beim Windows-Start erscheint, wird sie durch ein automatisch geladenes Programm verursacht. Unter Windows 98 können Sie mit dem Systemkonfigurationsprogramm ermitteln, welche Programme Windows ohne Ihr Zutun startet: Wählen Sie den Befehl «Ausführen» aus dem Startmenü und geben Sie «MSConfig» ein. Im Reiter «Autostart» des Konfigurationsutilitys finden Sie die benötigten Informationen. (Weitere Infos zu automatisch gestarteten Programmen gibt es in der Kummerbox vom 4. September 2000.) Falls Sie einen Compaq-PC besitzen, handelt es sich vermutlich um ein Programm, das der Computerhersteller mitgeliefert hat. In diesem Fall sollten Sie dessen Programme neu installieren.

Nicht am DOS-Prompt

Mit netstat.exe lässt sich ansehen, welche Internetverbindungen bestehen. Das Aufstarten von Netstat ist aber mühsam. Kennen Sie ein Programm für den Systray rechts unten?

SIGI SCHUDEL, BONSTETTEN

Probieren Sie doch X-Netstat. Download unter www.freshsw.com. *(schü.)*

Haben Sie Kummer?

Dann wenden Sie sich an die «Kummerbox». In dieser Rubrik beantworten wir Fragen und nehmen zu Problemen rund um den PC und seine Anwendungen Stellung. So erreichen Sie uns:

Redaktion Tages-Anzeiger
«Computer»-Bund, «Kummerbox», Werdstrasse 21, 8021 Zürich,
Fax (01) 248 52 24, E-Mail:
kummerbox@tages-anzeiger.ch

TIPP DER WOCHE

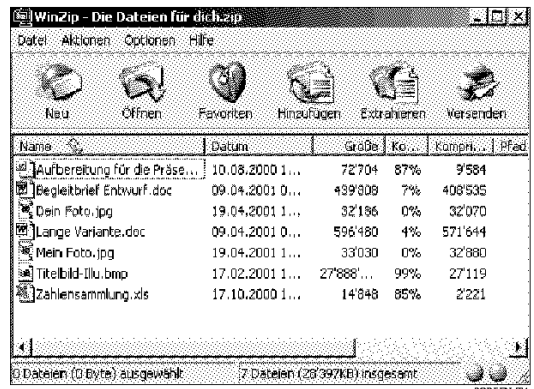
Versandbereit fürs Internet

Wer Daten per Web verschickt, braucht weder Kartonschachtel noch Packpapier – aber das richtige Packprogramm.

Von **Matthias Schüssler**

«Oft möchte ich grössere Word-Files mit eingesetzten Grafiken per E-Mail übermitteln», schreibt ein «Computer»-Bund-Leser der Kummerbox: «Um Übertragungszeit in Grenzen zu halten, möchte ich die Files vorgängig in Portionen aufteilen. Bisher habe ich die Dateien in einzelne Seiten zerlegt. Das ist mühsam und verursacht oft Formatierfehler.»

Grosse Dateien verursachen beim Mailversand häufig Schwierigkeiten – und auch auf eine Diskette passen sie nicht. Daher braucht es einen Weg, die Dateigrösse zu reduzieren. Eine Datei manuell in «leitungsgerechte» Häppchen zu zerlegen, ist eine Notlösung, praktischer ein Komprimierungsprogramm: Es lässt gewissermassen «die Luft aus einer Datei» (vergl. dazu den Kasten).



SCREEN TA

Frachtgut im Netz: So verpackt WinZIP Dateien für den Versand.

Richtig verpackt ist halb gemailt

Sehr beliebt ist das Packprogramm WinZIP: Die damit verpackten Daten sind an der Dateiendung ZIP zu erkennen. In der Macintosh-Welt ist Stuffit gebräuchlich (Endung SIT oder SEA), doch beide Programme gibt es auch für die jeweils andere Plattform.

Ein zweiter Vorteil von Packprogrammen: Es lassen sich mehrere Dateien zu einer ZIP- oder SIT-Datei «verschmelzen», selbst eine hierarchische Struktur aus Ordner und Unterordner bleibt im Archiv enthalten. Bei Bedarf können Packprogramme Dateien aufteilen, damit die Segmente einzeln verschickt oder auf Diskette abgelegt werden können.

Damit der Empfänger mit Dokumenten arbeiten kann, muss er sie aus dem Archiv auspacken («dekomprimieren» oder «extrahieren»), worauf sie ihm im ursprünglichen Zustand zur Verfügung stehen. Dazu sollte der Empfänger das gleiche Packprogramm besitzen. Wenn das nicht der Fall ist, lassen sich so genannte «selbst extrahierende Archive» erstellen: Die ZIP- oder SIT-Datei wird in ein Programm umgewandelt, das sich nach einem Doppelklick selbst entpackt.

WinZIP ist der gebräuchlichste Packer: Wer sich regelmässig im Internet bewegt, kommt kaum um ihn herum. Glück haben Windows-ME-Benutzer: In diesem Betriebssystem ist ZIP-Support schon fest eingebaut (1,2 Mb, Vollversion 69 DM):
www.winzip.de

Aladdin Expander ist das kostenlose Programm zum Entpacken des in der Mac-Welt gebräuchlichen Stuffit-Formats (1,4 MB, gratis):
www.aladdinsys.com

WinRAR ist ein alternatives Packprogramm, das sich speziell für Profis eignet (614 kb, 44 Euro)
www.winrar.de

Wie funktioniert Komprimierung?

Es grenzt an Zauberei, was Komprimierungsprogramme tun: Packt man beliebige Computerdaten in eine Art «Containerdatei» und zieht den Reissverschluss zu (dies bedeutet das englische Wort «to zip», das die WinZIP-Macher als Name für ihr Produkt ausgeliehen haben), dann verkleinert sich der Platzbedarf auf wundersame Weise: Ein Worddokument, vorher mehrere Megabyte gross, benötigt noch ein paar Tausend Bytes.

Komprimierungsprogramme arbeiten nicht mit Zauberei, sondern mit einem Verfahren, das auf die Forscher Jakob Ziv und Abraham Lempel zurückgeht: Sie wiesen 1977 und 1978 nach, dass sich Computerdaten verdichten lassen, wenn eine sich im Datenstrom wiederholende Zeichenkette durch ein Symbol ersetzt wird, das auf ein früheres Auftreten verweist: Der Ziv-Lempel-Algorithmus entfernt Wiederholungen. Beim umgekehrten Vorgang kann jede Datei originalgetreu rekonstruiert werden.

Textdateien bieten ein grosses Potenzial für Reduktion von Redundanz (Wiederholungen). Einerseits ist geschriebene Sprache sehr redundant, andererseits speichern Programme wie Winword Daten nicht Platz sparend, sondern mit «viel Luft dazwischen». Schlecht lassen sich Dateiformate komprimieren, die auf effiziente Informationsspeicherung ausgelegt sind: So kann WinZIP ein JPEG-Bild kaum verkleinern. *(schü.)*

ANZEIGE

XU5391

HIGH PERFORMANCE BEIM WELTGRÖSSTEN PC HERSTELLER DELL™!

GRATIS!
Upgrade von DVD 16x auf Combo DVD/CD-RW Laufwerk.
Angebot gültig für die Leistungsstarke PC Dimension 8100 bis 25.05.01.

DELL™ Leistungsstarke PC DIMENSION™ 8100

- Intel® Pentium® 4 Prozessor 1,3 GHz
- 128 MB PC 800 RDRAM, 400 MHz
- 20 GB* Ultra ATA-100 Festplatte
- 16x DVD-ROM Laufwerk
- 32 MB nVidia GeForce2 MX 4x AGP Grafikkarte
- Dell™ E771 17" Monitor (16,0" V.I.S.)
- Creative Labs SoundBlaster 64V PCI Soundkarte
- 56K v.90 Modem/Fax-Karte
- MS Windows® Millennium Edition (OEM) auf Recovery CD¹
- Vorinstalliert: MS Internet Explorer® 5, Norton Antivirus 2000 (OEM), MS WorksSuite 2001 (OEM), inkl. MS Word 2000 (OEM)
- 3 Jahre Garantie (1 Jahr Vor-Ort Service + 2 Jahre Abhol-Reparatur Service)

ab CHF 2295.- Preise zzgl. Versandkosten und Swico

E-VALUE CODE TAG-05DIM14

Jetzt bis zu 1,7 GHz!

DELL™ Multimedia Notebook INSPIRON™ 8000

- Mobile Intel® Pentium® III Prozessor 850 MHz
- 256 MB SDRAM (max. 512 MB)
- 20 GB* EIDE-Festplatte
- Integrierte 8x DVD-ROM und Modular 3,5" Floppy
- IEEE1394 FireWave Schnittstelle
- nVidia GeForce2 Go 32 MB DDR 4x AGP On-Board-Grafik
- 15,0" SXGA+ TFT Aktiv-Matrix Bildschirm (1400x1050)
- harman/kardon® Odyssey II Lautsprecher und Mikrofon
- Interne Mini-PCI Karte mit 56K v.90 Modem
- S-Video (TV-Ausgang) Schnittstelle
- MS Windows® 2000 Millennium Edition (OEM) auf Recovery CD¹
- Vorinstalliert: MS Internet Explorer® 5, Norton Antivirus 2000 (OEM), MS WorksSuite 2001 (OEM), inkl. MS Word 2000 (OEM)
- 1 Jahr Europa-Garantie (Abhol-Reparatur-Service)
- Inkl. Wechselfarbe blau, hellgrau, violett oder gelb

ab CHF 3895.- Preise zzgl. Versandkosten und Swico

E-VALUE CODE TAG-05INS08

Neu: bis zu 1 GHz!

Gewinnen Sie unter www.dell.ch einen neuen Inspiron 2500! Gültig bis 24.05.2001

intel inside pentium 4

GRATIS! (gültig bis 25.05.01)
Upgrades für die Dimension 8100 Systeme:
von 1,3 GHz Prozessor auf 1,4 GHz, GRATIS!
von 1,3 GHz Prozessor auf 1,7 GHz, nur CHF 300.-!

Schneller ans Ziel dank E-Value™
Mit der Eingabe des E-Value Codes auf unserer Homepage unter www.dell.ch finden Sie sofort Ihr Wunschangebot

NUR 99.-!
KODAK EZ200 «Funktuelle» Web & Digital Kamera
Statt wie CHF 99.- anstatt CHF 249.- Sie sparen CHF 150.-!
Sie erhalten folgende Features: VGA Digital Fotos, Video-Clip-Funktion, Live Videotelefonate und USB Kabel inklusive. Angebot nur gültig in Verbindung mit dem Kauf einer Dimension oder Inspiron Systems, bis 31.05.2001

SPEZIAL ANGEBOT!
15" LCD Flat Panel anstatt 17" Monitor nur CHF 619.-!
Angebot gültig bis 24.05.01 und in Verbindung mit dem Kauf eines Dell Systems

inklusive Microsoft® Windows® Millennium Edition - die optimale Software für den privaten Einsatz.

SIE SPAREN 50.-!
Bei jeder Internet Bestellung eines Dimension oder Inspiron Systems erhalten Sie einen Online Bestellvorteil von CHF 50.-!

DELL™

Dell, das Logo Dell, Inspiron und Dimension sind eingetragene Marken der Dell Computer Corporation. Intel, das Intel Inside Logo, Pentium III und Pentium 4 sind Warenzeichen und SpeedStep ist eine Marke der Intel Corporation. Alle Preise verstehen sich in CHF inklusive 7,6% MwSt. und zzgl. Versandkosten und Swico. Unter Vorbehalt von technischen Änderungen und Druckfehlern. *Bei Festplatten bedeutet "GB" 1 Milliarde bytes. Die nutzbare Kapazität kann je nach eingesetzter Software leicht differieren. Angebote können von Abbildung abweichen. ¹Microsoft OEM Software wird von Dell ab Werk vorinstalliert und optimiert. Zum Lieferumfang gehören eine Recovery CD für die Wiederherstellung der Software und eine Dell Treiber CD. Die Recovery CD kann nur auf Dell Computern installiert werden.

PRIVATKUNDEN 0848 811 511 www.dell.ch
GESCHÄFTSKUNDEN 0848 833 533

XU5391.5